

Stundenplangestaltung für Erstsemester

B.A. Medienwissenschaft

Lehrstuhl für Medienwissenschaft
Institut für Information und Medien, Sprache und Kultur (I:IMSK)

**FAKULTÄT FÜR SPRACH-, LITERATUR- UND
KULTURWISSENSCHAFTEN**



Universität Regensburg

**FAKULTÄT FÜR SPRACH-, LITERATUR- UND
KULTURWISSENSCHAFTEN**

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für ein Studium der Medienwissenschaft an der Universität Regensburg entschieden haben!

Dieses Dokument soll Ihnen den Einstieg ins Studium erleichtern, indem es Ihnen die wichtigsten Informationen, die Sie für Ihren Studienstart benötigen, bereitstellt. Es soll Ihnen vor allem dabei helfen, Ihren Studienverlauf zu planen sowie Ihren Stundenplan zu erstellen.

Wir weisen Sie daraufhin, dass dieses Dokument zwar mit aller Sorgfalt erstellt wurde, jedoch nicht die für Sie geltenden Studiendokumente ersetzen kann. Daher wird Ihnen zu Beginn dieses Dokuments aufgezeigt, wo Sie die wichtigsten Studiendokumente finden. Wir bitten Sie ausdrücklich, diese zu beachten!

Inhaltsverzeichnis:

1. Was sind die wichtigsten Dokumente für das Studium und wo finde ich diese?
2. Wie ist das Studium aufgebaut?
3. Welche Module und Kurse muss ich in meinem Studium absolvieren?
4. Was muss ich hinsichtlich der Modulprüfungen wissen?
5. Wie erstelle ich meinen Stundenplan und melde mich zu den Kursen an?
6. Welche Kurse werden im ersten Semester empfohlen?
7. Was muss ich im Rahmen des Moduls MED-M14 konkret machen?
8. Welche Kurse muss/kann ich im Rahmen der 20 freien Leistungspunkte absolvieren?
9. Wie finde ich den Raum, in dem mein Kurs stattfindet?
10. Wo finde ich die Kursmaterialien?
11. Wie errechnet sich meine Abschlussnote?
12. Wer kann mir bei Fragen und Problemen helfen?

1. Was sind die wichtigsten Dokumente für das Studium und wo finde ich diese?

Bevor Sie Ihr Studium beginnen, sollten Sie sich mit den für Sie geltenden Studiendokumenten beschäftigen.

Zentral sind dabei vor allem folgende zwei Dokumente:

- Die **Bachelorprüfungs- und Studienordnung** für die Philosophischen Fakultäten I – III. Gültig für Erstsemester des WS 2024/25 ist die letzte vor Beginn des WS 2024/25 verabschiedete Fassung. Diese Prüfungsordnung finden Sie unter diesem [Link](#).
- Die **Modulbeschreibungen** der Fächer, die Sie studieren. Die Modulbeschreibungen für Bachelor of Arts-Studiengänge finden Sie unter diesem [Link](#).

Bevor Sie Ihr Studium beginnen, erhalten Sie zudem wertvolle Informationen über die Webseiten Ihrer Fächer. Auf der [Webseite des Lehrstuhls für Medienwissenschaft](#) finden Sie zum Beispiel alle wichtigen Ansprechpersonen, die den Link zu den angebotenen Lehrveranstaltungen sowie aktuelle Informationen. Auf der [Webseite des Instituts für Information, Medien, Sprache und Kultur \(I:IMSK\)](#) finden Sie allgemeine Informationen zum Institut. Zudem gelangen Sie über die Webseite des I:IMSK leicht auf die Webseiten der weiteren Studiengänge des Instituts.

2. Wie ist das Studium aufgebaut?

Dauer des Studiums

Die Regelstudienzeit des B.A.-Studiums beträgt 6 Fachsemester (Urlaubssemester zählen nicht als Fachsemester). Falls Sie Ihr Studium nicht innerhalb dieser 6 Semester abschließen können, ist das kein Problem: Sie dürfen 8 Semester bis zu Ihrem Abschluss benötigen, ohne einen Antrag auf Verlängerung Ihres Studiums stellen zu müssen.

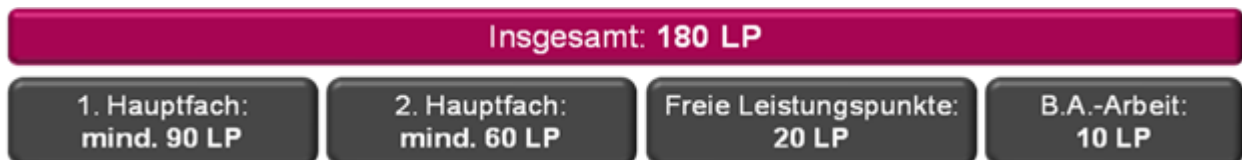
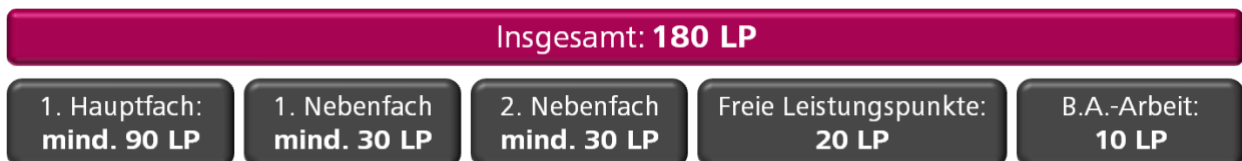
Grundsätzlicher Aufbau des Studiums

Bei der Einschreibung zu Ihrem B.A.-Studium (Bachelor of Arts, Mehr-Fach-Bachelor) haben Sie sich für eine bestimmte Fächerkombination entschieden. Allgemein gilt für alle Fächerkombinationen, dass Sie für Ihren Abschluss **insgesamt 180 Leistungspunkte (LP)** erbringen müssen. Diese 180 LP setzen sich zusammen aus:

- 90 LP, die Sie in Ihrem Bachelorfach (1. Hauptfach) erbringen müssen.
- 60 LP, die Sie in Ihrem 2. Hauptfach oder in Ihren beiden Nebenfächern (je 30 LP) absolvieren müssen.
- 20 LP, die Sie im Rahmen der freien Leistungspunkte (= Allgemeiner Wahlbereich (WB)) absolvieren müssen.
- 10 LP für die B.A.-Arbeit, die in Ihrem Bachelorfach geschrieben werden muss.

Hintergrundinformation: Was ist ein Leistungspunkt (LP)?

1 LP entspricht 25-30 Arbeitsstunden (inkl. Vor- u. Nachbereitung der Kurse, Lernen für die Prüfung etc.). Für einen Kurs mit z.B. 7 LP müssen Sie somit mit einer gesamten Arbeitsbelastung von 175-210 Stunden rechnen, die sich auf die Vorlesungszeit (und manchmal auch die vorlesungsfreie Zeit) verteilt.

Die unterschiedlichen Kombinationsmöglichkeiten Ihrer Fächer:**1. Variante: 2 Hauptfächer****2. Variante: 1 Hauptfach, 2 Nebenfächer****3. Welche Module und Kurse muss ich in meinem Studium absolvieren?****Module**

Das B.A.-Studium ist modularisiert. D.h. Sie erwerben die in Ihrem Fach benötigten Leistungspunkte, indem Sie bestimmte Module absolvieren. Ein Modul besteht dabei in der Regel aus mindestens 2 Lehrveranstaltungen und kann normalerweise innerhalb von 2 Semestern absolviert werden.

Je nachdem, ob Sie Medienwissenschaft als Bachelorfach (1. Hauptfach), 2. Hauptfach oder Nebenfach studieren, müssen Sie unterschiedliche Module absolvieren. Welche dies jeweils sind, erfahren Sie in der für Sie gültigen [Prüfungsordnung](#) und auf den nächsten Seiten.

Medienwissenschaft als 1. Hauptfach

Studieren Sie Medienwissenschaft als 1. Hauptfach, **müssen** Sie im Rahmen Ihres Studiums folgende Module absolvieren (Pflichtmodule):

Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LP
MED-M11	Grundlagen der Medienwissenschaft	13
MED-M12	Mediengeschichte	14
MED-M13	Medientheorie und Medienästhetik	15
MED-M14	Medienpraxis	18
MED-M19	Theorie und Geschichte digitaler Medien	15
MED-M20	Medienkulturanalyse	15

GESAMT: 90

Im Rahmen des Moduls MED-M14 sind zusätzlich zum Kurs Medienpraxis entweder

- ein Projektseminar und ein Praktikum mit Praktikumsseminar oder
- zwei Praktika jeweils mit Praktikumsseminar

zu absolvieren. Ein Praktikum muss dabei fachbezogen sein und einen Umfang von mindestens 4 Wochen in Vollzeit umfassen. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, kann auch ein vor dem Studium absolviertes Praktikum anerkannt werden. Der Praktikumsnachweis ist im Rahmen des Praktikumsseminars vorzulegen.

Medienwissenschaft als 2. Hauptfach

Studieren Sie Medienwissenschaft als 2. Hauptfach, **müssen** Sie im Rahmen Ihres Studiums folgende Module absolvieren (Pflichtmodule):

Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LP
MED-M11	Grundlagen der Medienwissenschaft	13
MED-M12	Mediengeschichte	14
MED-M13	Medientheorie und Medienästhetik	15
MED-M14	Medienpraxis	18

GESAMT: 60

Im Rahmen des Moduls MED-M14 sind zusätzlich zum Kurs Medienpraxis entweder

- ein Projektseminar und ein Praktikum mit Praktikumsseminar oder
- zwei Praktika jeweils mit Praktikumsseminar

zu absolvieren. Ein Praktikum muss dabei fachbezogen sein und einen Umfang von mindestens 4 Wochen in Vollzeit umfassen. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, kann auch ein vor dem Studium

absolviertes Praktikum anerkannt werden. Der Praktikumsnachweis ist im Rahmen des Praktikumsseminars vorzulegen.

Medienwissenschaft als Nebenfach

Studieren Sie Medienwissenschaft als Nebenfach, **müssen** Sie im Rahmen Ihres Studiums folgende Module absolvieren (Pflichtmodule):

Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LP
MED-M11	Grundlagen der Medienwissenschaft	13
MED-M16	Mediengeschichte und Medientheorie	17

GESAMT: 30

Kurse

Sobald Sie wissen, welche Module Sie absolvieren müssen, können Sie ganz einfach anhand der sogenannten **Modulbeschreibungen** herausfinden, welche Lehrveranstaltungen Sie besuchen müssen.

Die Modulbeschreibungen für das Fach Medienwissenschaft finden Sie unter folgendem [Link](#).

Die Modulbeschreibungen sind das zentrale Dokument, anhand dessen Sie Ihren **Studienverlauf planen** und Ihren **Stundenplan gestalten** können. Daher wird Ihnen auf folgender Seite am Beispiel des Moduls MED-M11 kurz gezeigt, welche zentralen Informationen Sie den Modulbeschreibungen entnehmen können.

Modul: MED-M 11

Gültig ab WS14/15 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	Grundlagen der Medienwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler Prof. Dr. Christiane Heibach
3. Inhalte des Moduls:	Überblick über die Materialobjekte der Mediengeschichte; Grundbegriffe der Medientheorie; Überblick über medientheoretische Ansätze; Informationstechnische und –theoretische Grundkenntnisse.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die historische Entwicklung der Materialobjekte der Mediengeschichte vom Übergang Mündlichkeit/Schriftlichkeit bis hin zur Gegenwart der sogenannten neuen Medien zu beschreiben. Sie haben die Fähigkeit, verschiedene medientheoretische Ansätze sowie informationstechnische Zusammenhänge unter der Nutzung entsprechender Fachbegriffe zu skizzieren
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Medienwissenschaft - Hauptfach oder Nebenfach im B.A.-Studiengang
7. Angebotsturnus des Moduls:	WS, SS
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 2
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 325 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 265 Std. Leistungspunkte: 13
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile: 5					
Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/Std.	Studienleistungen
MED-M 11.1	Pflicht	Vorlesung	Mediengeschichte	2	
MED-M 11.2	Pflicht 6	Vorlesung	Medientheorie	2	
MED-M 11.3	Pflicht	Übung	Informationstechnische und -theoretische Grundlagen		Übungsaufgaben

12. Modulprüfung:					
Nr 7	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
MED-M 11.M P	Modulprüfung: Mediengeschichte und Medientheorie/Medienästhetik	Klausur	90 Minuten	Zeitpunkt: Am Ende der Vorlesungszeit	100 % 8

13. Bemerkungen: 8
Das Modul schließt mit einer Modulprüfung ab, die sowohl die Inhalte der VL Mediengeschichte als auch der VL Medientheorie abprüft

1 Qualifikationsziele des Moduls: Hier wird Ihnen beschrieben, welche Kompetenzen Sie nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls erworben haben sollten.

2 Teilnahmevoraussetzungen: Dies heißt, dass das Modul keine Teilnahmevoraussetzungen aufweist und Sie es ab dem 1. Semester absolvieren können. Manche Module weisen als verpflichtende Teilnahmevoraussetzung z.B. Module auf, die Sie vorher absolviert haben müssen. In der Medienwissenschaft werden lediglich in den Modulen MED-M19 und MED-M20 Vorkenntnisse aus vorherigen Modulen vorausgesetzt.

3 Empfohlenes Fachsemester: Hier erfahren Sie, in welchem Fachsemester Ihnen das Absolvieren des Moduls empfohlen wird.

4 Arbeitsaufwand: Hier erfahren Sie, wie viel Arbeitsaufwand durchschnittlich mit dem Absolvieren des gesamten Moduls verbunden ist. Des Weiteren wird Ihnen hier angegeben, wie viele LP Sie nach dem Abschluss des Moduls erhalten.

5

Modulbestandteile: Hier sehen Sie die Veranstaltungen, die Sie besuchen müssen, um das Modul zu absolvieren. In der zweiten Tabellenspalte (P/WP) wird Ihnen angezeigt, ob die Veranstaltung ein Pflichtbestandteil (P) oder ein Wahlpflichtbestandteil (WP) des Moduls ist. In der dritten Tabellenspalte wird Ihnen angezeigt, welche Form die Veranstaltung hat, die Sie absolvieren müssen. „V“ steht z.B. für Vorlesung, „S“ für Seminar. Bitte beachten Sie, dass die genannten Themenbereiche (vierte Tabellenspalte) an den verschiedenen Positionen allgemein gehalten sind und in jedem Semester durch konkrete Veranstaltungen mit ggf. abweichendem Veranstaltungstitel abgedeckt werden. Im Vorlesungsverzeichnis werden zur Erkennbarkeit deshalb den Veranstaltungen Modulpositionen (s.u.) zugeordnet. SWS (fünfte Tabellenspalte) heißt Semesterwochenstunden und gibt die Anzahl der Stunden an, die Sie die Veranstaltung pro Woche besuchen.

6

Modulpositionen: Im Vorlesungsverzeichnis finden Sie die Veranstaltung mit der Nr. 1 als z.B. MED-M11.1 wieder, die Nr. 2 als MED-M11.2 usw.

7

Modulprüfung: Hier wird Ihnen angezeigt, welche Prüfungsleistungen Sie (im Rahmen der Veranstaltungen) erbringen müssen, um das Modul abzuschließen.

8

Anteil an Modulnote: Hier erfahren Sie, wie sich die Modulnote berechnet. Dies ist besonders wichtig, da die Modulnoten Ihre Fachnote und damit einen wesentlichen Bestandteil der Abschlussnote bilden.

Der Einfachheit halber stellt Ihnen der Lehrstuhl für Medienwissenschaft [Übersichten als Word-Dateien](#) bereit, in denen aufgeführt ist, welche Lehrveranstaltungen Sie im Rahmen Ihres Studiums absolvieren müssen! Diese Übersicht können Sie während Ihres Studiums pflegen und eintragen, in welchem Semester Sie welche Lehrveranstaltungen belegt haben. So behalten Sie während Ihres Studiums immer den Überblick, welche Kurse Sie noch absolvieren müssen!

Diese Studienverlaufspläne finden Sie auf der Webseite, auf der Ihnen auch diese Anleitung zur Stundenplangestaltung bereitgestellt wird.

4. Was muss ich hinsichtlich der Modulprüfungen wissen?

In den Modulen MED-M11, MED-M12, MED-M19 und MED-M20 errechnet sich die Modulnote anhand nur einer Prüfungsleistung. Es handelt sich dabei um keine gesondert angesetzte Modulprüfung, sondern Sie legen die Prüfungsleistung im Rahmen von Lehrveranstaltungen ab. Folgende Übersicht veranschaulicht Ihnen dies:

MED-M11	Die Modulprüfung besteht in einer Klausur über die Inhalte der VL Mediengeschichte und VL Medientheorie am Ende der VL Medientheorie. Daher ist zwingend erforderlich, dass zunächst die VL Mediengeschichte und im Anschluss die VL Medientheorie absolviert wird.
MED-M12	Die Modulprüfung besteht in einer Hausarbeit. Im Modul ist in beiden Seminaren zur Mediengeschichte eine Hausarbeit als Leistungsnachweis vorgesehen. Die Modulnote wird automatisch anhand der besseren Leistung gebildet.
MED-M19	Die Modulprüfung besteht in der Hausarbeit im Rahmen des S Theorie und Geschichte digitaler Medien.
MED-M20	Die Modulprüfung besteht in der Hausarbeit im Rahmen des S Medienkulturanalyse.

5. Wie erstelle ich meinen Stundenplan und melde mich zu Kursen an?

1. Schritt:

Sie überlegen sich – z.B. anhand der Kursempfehlungen für Erstsemester (diese folgen auf den anschließenden Seiten) oder Ihrem Studienverlaufsplan –, welche Kurse Sie im kommenden Semester gerne belegen möchten.

2. Schritt:

Sobald Sie ungefähr wissen, welche Lehrveranstaltungen Sie besuchen möchten, suchen Sie diese im Online-Vorlesungsverzeichnis Ihres Faches für das entsprechende Semester heraus. Das Vorlesungsverzeichnis für das kommende Semester ist zumeist zwei Monate vor Vorlesungsbeginn online.

Das Online-Vorlesungsverzeichnis der Medienwissenschaft finden Sie unter: <https://spur.uni-regensburg.de>. Sie können sich über Ihren NDS-Account (diesen Account erhalten Sie mit Ihren Immatrikulationsunterlagen) in SPUR anmelden (Anmelde-Button oben rechts), müssen dies aber nicht zwingend, um das Vorlesungsverzeichnis einzusehen. Gehen Sie zu „Vorlesungsverzeichnis anzeigen“ und dann zu Ihrem Studienangebot „Bachelor of Arts (Mehr-Fach-Bachelor)“. Anschließend

wählen Sie Ihr Fach aus. Anleitungen zur Nutzung von SPUR finden Sie in Videoform hier: <https://mediathek2.uni-regensburg.de/list/2194>.

Nun wählen Sie die Übersicht für Ihre Studienfachausprägung (Bachelorfach, Zweites Hauptfach, Nebenfach) aus.

Medienwissenschaft	☰
+ Erstersemesterempfehlungen	☰
+ Modulkatalog - Bachelor of Arts - Medienwissenschaft (Bachelorfach) - ab WS 14/15	☰
+ Modulkatalog - Bachelor of Arts - Medienwissenschaft (zweites Hauptfach) - ab WS 14/15	☰
+ Modulkatalog - Bachelor of Arts - Medienwissenschaft (Nebenfach) - ab WS 14/15	☰

Nun sehen Sie die Liste mit den verschiedenen Modulen, die Sie einzeln durch Anklicken einsehen können. Zudem finden Sie den Reiter: „Erstsemesterempfehlungen“, der Ihnen ausschließlich Veranstaltungen anzeigt, die für das erste Studiensemester von Relevanz sind. Wählen Sie Ihre Studienfachausprägung dazu aus.

- Erstersemesterempfehlungen	☰
+ Bachelorfach	☰
+ Zweites Hauptfach	☰
+ Nebenfach	☰

Wenn Sie die Reiter aufklappen, finden Sie die dazugehörigen Veranstaltungen; für die Seminare Mediengeschichte (= MED-M12.1 und M12.2) sieht dies z.B. so aus:

▼ MED-M12 Mediengeschichte	🔗
▼ MED-M12.1 (7 LP) gültig ab WS 2014/15 S Mediengeschichte I	🔗
▼ 36904 Seminare Mediengeschichte - Seminar	🔗
<ul style="list-style-type: none"> Green Media - 1. Parallelgruppe Dienstag, 15.10.24 - 04.02.25 von 16:00 bis 17:30 Uhr s.t. (wöchentlich)VG 0.02* Dozent/-in: Dr. Rösler-Keilholz, Silke Bemerkung zum Termin Dieses Seminar zusätzlich auch für MED-M30.2, aber nicht für KRIM-M08.1 KRIM-M08.2 KRIM-M10.1 KRIM-M10.2! Nationalsozialismus und Medien - 2. Parallelgruppe Donnerstag, 17.10.24 - 06.02.25 von 10:15 bis 12:30 Uhr s.t. (wöchentlich)VG 0.02* Dozent/-in: Dr. Buhl, Hendrik Bemerkung zum Termin Dieses Seminar nicht für MED-M30.2! Nur dieses Seminar für KRIM-M08.1 KRIM-M08.2 KRIM-M10.1 KRIM-M10.2! Deutsche Geschichte(n) in Film und Fernsehen - 3. Parallelgruppe Mittwoch, 16.10.24 - 05.02.25 von 10:15 bis 12:30 Uhr s.t. (wöchentlich)VG 0.02* Dozent/-in: Dr. Buhl, Hendrik Bemerkung zum Termin Dieses Seminar nicht für MED-M30.2 KRIM-M08.1 KRIM-M08.2 KRIM-M10.1 KRIM-M10.2! 	

Klicken Sie auf den Link „Seminare Mediengeschichte – Seminar“ erhalten Sie weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen. Wählen Sie dazu den Reiter „Parallelgruppen/Termine“ aus. Hier finden Sie die Termine, Veranstaltungskommentare, Räume etc.

Wichtig ist nun: Einige Veranstaltungen haben Veranstaltungstitel, die nicht den in der Modulbeschreibung genannten Themenbereichen (z.B. S Mediengeschichte, S Medientheorie) entsprechen. Sie müssen daher dringend auf die Zuordnung der einzelnen Veranstaltungen zu den

Modulpositionen achten! Bei den einzelnen Veranstaltungen zu finden unter dem Reiter „Module/Studiengänge“.

MED–M12.1 bedeutet z.B., dass es sich um die Veranstaltung aus Modul MED–M12 handelt, die in der Modulbeschreibung als Nr. 1 gekennzeichnet ist, für die Sie 7 Leistungspunkte erwerben.

Zusätzlich werden folgende Modulkürzel verwendet:

- **WB-XYZ (z.B. WB-IMSK, WB-POL, etc.):** Die Veranstaltung ist für den allgemeinen Wahlbereich (20 freie Leistungspunkte) freigegeben;
- **MED-BA-WB-fachintern:** Die Veranstaltung kann ausschließlich von Studierenden der Medienwissenschaft im allgemeinen Wahlbereich (20 freie Leistungspunkte) eingebracht werden;
- **AVM-MA-ZP:** Die Veranstaltung kann für M.A.-Studierende der Allgemeinen und Vergleichenden Medienwissenschaft für die zusätzlichen Pflichtpunkte eingebracht werden.

3. Schritt:

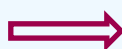
Um Ihre Kursauswahl zu erstellen, lesen Sie die Informationen zu den für Sie relevanten Veranstaltungen durch und erstellen eine Prioritätenliste Ihrer Wunschkurse. Falls sich Ihre gewünschten Veranstaltungen zeitlich überschneiden, müssen Sie sich gegebenenfalls andere Veranstaltungen auswählen. Sie haben dazu auch die Möglichkeit, eine Vorauswahl über den Button „Für Stundenplan vormerken“ zu treffen. **Achtung: Eine Vormerkung ist noch keine Anmeldung!**

4. Schritt:

Bevor Sie sich zu den Kursen anmelden, ist es sinnvoll zu überprüfen, wie viele LP Sie anhand der Veranstaltungen erwerben und wie viele Leistungsnachweise Sie am Ende des Semesters erbringen müssen. Als Faustregel für Ihr Studium gilt, dass Sie **allerhöchstens 6** Prüfungen am Ende des Semesters in **allen** Ihren Fächern ablegen sollten. Im ersten Semester raten wir Ihnen zu insgesamt höchstens 5 Prüfungen sowie zu insgesamt zwischen 25 und 30 LP. Welchen Leistungsnachweis Sie erbringen müssen, um die Veranstaltung zu absolvieren, finden Sie innerhalb der Kursinformationen (z.B. eine Klausur oder eine Hausarbeit).

Kommentar*

Dieses Seminar widmet sich Repräsentationen von NS und Holocaust in populärkulturellen Repräsentationen. Dabei interessieren uns die offiziellen Bilderpolitiken des NS-Regimes – anhand der Beispiele dokumentarischer Propagandafilme von Leni Riefenstahl sowie des frühen NS-Fernsehens ab 1935 – ebenso wie partielle Fortschreibungen und Zitationen von NS-Audiovisionen bis heute. Ikonische Darstellungen des Holocaust, ihre Brechungen und Leerstellen im Mainstream-Kino und -Fernsehfilm werden auf ihre Konventionalitäten und Bilderrepertoires hin analysiert. Die Ausbeutung des inkommensurablen Verbrechens für Schauwerte in der Nazisploitation sowie in Computerspielen, das ZDF-Geschichtsfernsehen, fantastische und (tragik-) komische Repräsentationen sowie der Aufklärung verpflichtete Medienprodukte in sozialen Netzwerken unterziehen wir ebenfalls einer kritischen Betrachtung.

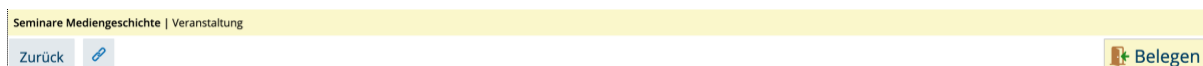


Prüfungsleistung: Referat und Hausarbeit (Abgabe bis 31.03.2025)

FlexNow-An- und -Abmeldung: 01.01. - 30.03.2025

5. Schritt:

Damit Sie einen Kurs besuchen können, müssen Sie eine **Anmeldung** durchführen. Dies können Sie, indem Sie auf den Button „Belegen“ klicken:



Wählen Sie anschließend aus, für welche Modulposition Sie die Veranstaltung auswählen möchten.

Bitte setzen Sie dort bei der Anmeldung für die einzelnen Kurse (Parallelgruppen) Ihre **Prioritäten** (von 1 = hohe Priorität bis zu 5 = niedrige Priorität). Je mehr Prioritäten Sie setzen, umso höher sind Ihre Chancen, im Losverfahren bei der Platzvergabe berücksichtigt zu werden:

Status	Aktionen	Begründung (optional)	Parallelgruppe	Termine & Räume
Nicht belegt	Priorität 1		1. Parallelgruppe	P-(D-) 36911 Druckmedien gestern und heute I Wintersemester 2021 ● Dienstag, 19.10.2021 - 08.02.2022 von 08:30 bis 10:00 s.t. wöchentlich ++VG 0.02* Dozent/-in: Dr. Buhl, Hendrik Bemerkung zum Termin Im Masterstudium für AVM-MA-ZP (7)
Nicht belegt	Priorität 2		2. Parallelgruppe	P-(D-) 36912 Druckmedien gestern und heute II Wintersemester 2021 ● Mittwoch, 20.10.2021 - 09.02.2022 von 14:00 bis 15:30 s.t. wöchentlich ++VG 0.02* Dozent/-in: Dr. Buhl, Hendrik Bemerkung zum Termin Im Masterstudium für AVM-MA-ZP (7)

Weitere aktuelle Informationen zum Anmelde- und Platzvergabeverfahren senden wir Ihnen per E-Mail an Ihren Studierenden-Account und/oder veröffentlichen sie auf <https://go.ur.de/mw>. **Fragen Sie Ihren Uni-E-Mail Account regelmäßig ab und korrespondieren Sie ausschließlich über diesen in universitären Angelegenheiten!**

Die Anmeldung für die Lehrveranstaltungen der Medienwissenschaft ist

- in der Regel für das Wintersemester im August und September und für das Sommersemester im Februar und März möglich. Die genauen Anmeldefristen finden Sie jeweils bei den einzelnen Kursen (zu finden in den „Grunddaten“). Im Anschluss werden in diesen Veranstaltungen systemgestützt die Teilnehmerplätze vergeben.
- für **alle** Kurse erforderlich. Nur so erhalten Sie die Zulassungen, Zugangsdaten für die GRIPS-Kurse oder andere wichtige Informationen.
- Im Falle von Blockveranstaltungen und importierten Lehrveranstaltungen, z.B. von anderen Lehrstühlen oder dem Rechenzentrum (erkennbar über einen Klick auf die Lehrperson),

können die Anmeldephasen von den o.g. Zeiträumen abweichen. Bitte berücksichtigen Sie daher in Ihrem eigenen Interesse stets die bei den einzelnen Lehrveranstaltungen angegebenen Anmeldezeiträume!

Nach Ablauf der Anmeldefrist findet die **Platzvergabe (Losverfahren)** statt. Der Zeitpunkt der Anmeldung während der Anmeldefrist hat keinen Einfluss auf die Platzvergabe. Sollten Sie eine Zulassung zu Lehrveranstaltungen erhalten haben, die Sie doch nicht absolvieren möchten, melden Sie sich bitte **zeitnah von allen Veranstaltungen ab, die Sie nicht besuchen werden**. Auf diese Weise geben Sie Ihren Kommilitonen die Möglichkeit, noch einen Teilnehmerplatz in der Veranstaltung zu erhalten.

Nach der ersten Platzvergabe gibt es in Kursen mit Restplätzen eine zweite Anmeldephase und Platzvergabe unmittelbar vor Vorlesungsbeginn.

6. Schritt: (im Laufe des Semesters)

Damit Sie in Ihren Kursen einen Leistungsnachweis erbringen können (z.B. die Klausur mitschreiben), müssen Sie sich im Laufe des Semesters (zumeist 6 Wochen vor Vorlesungsende) innerhalb eines bestimmten Zeitraumes **im Prüfungsverwaltungssystem [Flexnow](#)** unbedingt für die Prüfungen **anmelden**. Falls Sie sich nicht in Flexnow anmelden, ist es so, als hätten Sie die Veranstaltung nicht besucht, d.h. Sie können z.B. die Klausur nicht mitschreiben.

Die genauen Angaben zu den einzelnen Prüfungen (Datum, FlexNow-An- und Abmeldezeit etc.) werden rechtzeitig vor Anmeldebeginn in den Kursen in SPUR zu finden sein. Achten Sie auch auf evtl. **besondere Fristen für z.B. Blockkurse**. Bei Prüfungen **für importierte Kurse anderer Einrichtungen gelten die Fristen der jeweiligen Einrichtung** (anderer Lehrstuhl, Rechenzentrum etc.). Bitte achten Sie darauf, da sich diese unterscheiden können. Weitere Informationen zu den Prüfungen in der Medienwissenschaft finden Sie [hier](#).

6. Welche Kurse werden im ersten Semester empfohlen?

Welche Kurse im ersten Semester empfohlen werden, hängt davon ab, ob Sie Medienwissenschaft als 1. Hauptfach, 2. Hauptfach oder Nebenfach studieren. Prinzipiell gilt, dass es sich dabei im wörtlichen Sinne um Empfehlungen handelt; auch der Besuch anderer Kurse ist im ersten Semester möglich.

Allgemein wird Ihnen empfohlen pro Semester ca. 30 LP zu absolvieren. Sie sollten sich zu Beginn des Studiums jedoch eine Eingewöhnungsphase zugestehen, weshalb Ihnen geraten wird, im ersten Semester Kurse im Umfang von **insgesamt ca. 25 LP** zu absolvieren, die sich folgendermaßen zusammensetzen: **ca. 15 LP aus Kursen Ihres 1. Hauptfachs und 10 LP aus Kursen Ihres 2. Hauptfachs bzw. je 5 LP aus Kursen Ihrer Nebenfächer**.

Achten Sie im Vorlesungsverzeichnis auf die Erstsemesterempfehlungen.

Medienwissenschaft als 1. Hauptfach (= Bachelorfach)

Folgende Lehrveranstaltungen werden Ihnen im ersten Semester empfohlen:

Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LP
MED-M 11.1	V Mediengeschichte	5
MED-M 11.3	Ü Informationstechnische und -theoretische Grundlagen (Onlinekurs)	3
MED-M 12.1	S Mediengeschichte I	7
GESAMT:		15

Medienwissenschaft als 2. Hauptfach

Folgende Lehrveranstaltungen werden Ihnen im ersten Semester empfohlen:

Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LP
MED-M 11.1	V Mediengeschichte	5
MED-M 11.3	Ü Informationstechnische und -theoretische Grundlagen (Onlinekurs) <i>und ggf. zusätzlich</i>	3
MED-M 12.1	S Mediengeschichte	7
GESAMT:		8 bzw. 15

Medienwissenschaft als Nebenfach

Folgende Lehrveranstaltung wird Ihnen im ersten Semester empfohlen:

Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LP
MED-M 11.1	V Mediengeschichte <i>und ggf. zusätzlich</i>	5
MED-M 11.3	Ü Informationstechnische und -theoretische Grundlagen (Onlinekurs)	3
GESAMT:		5 bzw. 8

7. Was muss ich im Rahmen des Moduls MED-M 14 konkret machen?

Im Rahmen des Moduls MED-M14 sind insgesamt drei Leistungen zu erbringen. Pflichtbestandteil des Moduls ist der Kurs Medienpraxis (MED-M14.1, 4 LP); hierzu bietet der Lehrstuhl jedes Semester

unterschiedliche Veranstaltungen an, z.B. Radiojournalismus oder Webgestaltung. Zusätzlich zum Kurs Medienpraxis sind zu absolvieren:

- ein Projektseminar (MED-M14.2, 7 LP) und ein Praktikum mit Praktikumsseminar (MED-M14.3, 7 LP) **oder**
- zwei Praktika jeweils mit Praktikumsseminar (MED-M14.3 und MED-M14.4, je 7 LP)

Ein Praktikum muss studienfachrelevant sein und einen Umfang von mindestens 4 Wochen in Vollzeit umfassen. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, kann auch ein vor dem Studium absolviertes Praktikum anerkannt werden. In Zweifelsfällen empfiehlt es sich, vor dem Absolvieren des Praktikums mit dem Lehrstuhl in Kontakt zu treten, der darüber entscheidet, ob das Praktikum als fachbezogen anerkannt wird. Der Praktikumsnachweis ist im Praktikumsseminar vorzulegen.

Praktika bieten sich in Berufsfeldern an, in denen sich Kultur, neue Technologien und Öffentlichkeit berühren: Tätigkeiten also im Kultur- und Medienmanagement, auf dem Gebiet der Medienberatung, in Redaktionen von Zeitungen, Rundfunk- und Fernsehanstalten, in Medienverlagen und im Online-Journalismus, in der Weiterbildung, in öffentlichen Kultureinrichtungen (Theater, Museen, Archive). Je nach persönlicher Neigung und beruflicher Zielsetzung empfiehlt es sich, an diesen Stellen erste Erfahrungen zu sammeln. Hinweise zur Anerkennung, offenen Praktikumsstellen oder auch ständigen Ansprechpersonen finden Sie auf der Webseite der [Lehrstuhls für Medienwissenschaft](#).

Im Studiengang Medienwissenschaft ist die Anerkennung von max. zwei Praktika im Rahmen des Moduls MED-M14 möglich.

8. Welche Kurse muss/kann ich im Rahmen der 20 freien Leistungspunkte (Wahlbereich) absolvieren?


Im Rahmen der 20 freien Leistungspunkte („Wahlbereich“) können Sie sogenannte Schlüsselqualifikationen erwerben oder/und Ihren fachlichen Horizont erweitern. Sie haben aber auch die Möglichkeit, Ihre eigenen Fächer weiter zu vertiefen.

Konkret erlaubt ist das Absolvieren folgender Lehrveranstaltungen:

- alle Veranstaltungen aus dem **eigenen Fach (= MED-BA-WB-fachintern)**, die über Ihr Pflichtprogramm hinausgehen. So z.B. alle Lehrveranstaltungen Ihrer Fächerkombination aus Modulen, die Sie nicht absolvieren müssen und innerhalb Ihres Faches hier in SPUR finden:

  MED-BA-WB-fachintern gültig ab WS 2008/09 - MED-BA-WB-fachintern - Medienwissenschaft Bachelor of Arts Wahlbereich fachintern

- alle Lehrveranstaltungen, die Sie in SPUR unter den Veranstaltungen im Allgemeinen Wahlbereich finden.


 Bachelor of Arts (Mehr-Fach-Bachelor)
 Veranstaltungen für den allgemeinen Wahlbereich (Bachelor)

- alle Zusatzangebote der **zentralen Einrichtungen** der Universität wie [des Zentrums Sprache & Kommunikation](#) oder der [Studienbegleitenden IT-Ausbildung](#) (SITA). Sie können also Sprachkurse, Rhetorik-Kurse oder EDV-Kurse etc. in Ihren Zusatzpunkten verbuchen lassen. Nicht alle diese Angebote werden im Moment über Flexnow verwaltet, d.h. hier bekommen Sie zum Teil Nachweise auf Papier, welche dann unter Umständen im Prüfungssekretariat eingetragen werden müssen. Bitte beachten Sie: Teilweise muss ein gesamtes Modul absolviert werden, um Leistungspunkte für den Wahlbereich zu erhalten.

9. Wie finde ich den Raum, in dem mein Kurs stattfindet?

In welchem Raum Ihr Kurs stattfindet, können Sie dem Online-Vorlesungsverzeichnis in den Kursinformationen entnehmen, z.B. findet folgende Veranstaltung dienstags von 8:00 bis 10:00 Uhr c.t. im Raum VG 0.02 statt (VG = Vielberthgebäude). „s.t.“ ist eine akademische Zeitangabe und bedeutet, dass die Veranstaltung sine tempore (= „ohne Zeit“) konkret zur angegebenen Uhrzeit beginnt. Meist finden sich die Angabe „c.t.“ (cum tempore = „mit Zeit“); dies bedeutet, dass die Veranstaltung 15 Minuten später als angegeben beginnt (= „Akademische Viertelstunde“). Die unten dargestellte Veranstaltung beginnt also konkret um 8:15 Uhr.

Änderungen	Rhythmus	Wochentag	Von - Bis	Ausfalltermin	Startdatum - Enddatum	Erw. Tn.	Bemerkung	Durchführende/-r	Raum
	wöchentlich	Mi	16:00 - 18:15 s.t.	<ul style="list-style-type: none"> 25.12.2024 01.01.2025 	16.10.2024 - 05.02.2025		Dieses Seminar nicht für MED-M30.2 KRIM-M08.1 KRIM-M08.2 KRIM-M10.1 KRIM-M10.2!	Dr. Michael Fleig	H14

Wo sich die einzelnen Hörsäle befinden, können Sie anhand der [Lage-](#) und [Gebäudepläne](#) der Universität Regensburg. Diese sind auch durch Klick auf den Raum zu finden (nur bei Anmeldung möglich).

Bitte beachten Sie: Vor allem zu Vorlesungsbeginn und im Prüfungszeitraum (gegen Ende des Semesters) können kurzfristige Raumänderungen auftreten. Überprüfen Sie daher bitte jeweils vor Besuch der Veranstaltung noch einmal die Raumangabe im Vorlesungsverzeichnis.

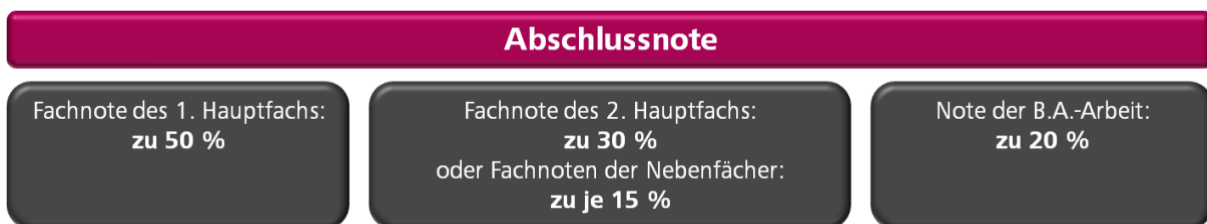
10. Wo finde ich die Kursmaterialien?

In vielen Lehrveranstaltungen werden Ihnen Kursmaterialien bereitgestellt. In der Einzelansicht eines Kurses im Vorlesungsverzeichnis wird Ihnen z. T. bereits vor Beginn der Veranstaltung unter „Literaturangaben“ angekündigt, welche Literatur im Rahmen der Veranstaltung empfohlen und in welcher Form Ihnen Kursmaterial zur Verfügung gestellt wird. Spätestens zu Beginn der Veranstaltung wird Ihnen erklärt, wo Sie die entsprechenden Kursmaterialien finden.

Besonders häufig genutzt wird dabei die Plattform [G.R.I.P.S.](#) (Gemeinsame Regensburger Internetplattform für Studierende). Auf dieser E-Learning-Plattform werden Ihnen Lehrmaterialien bereitgestellt.

11. Wie errechnet sich meine Abschlussnote?

Wie sich Ihre Abschlussnote errechnet, können Sie der für Sie gültigen [Prüfungsordnung](#) unter §30 entnehmen. Hier sehen Sie eine Übersicht, wie sich Ihre Abschlussnote zusammensetzt:



Die **Fachnoten** werden anhand von Modulnoten gebildet, wobei die Modulnoten z.T. unterschiedlich gewichtet werden. Wie sich die Fachnote zusammensetzt, können Sie ebenfalls der Prüfungsordnung entnehmen. Unter „II. Besondere Bestimmungen“ sind dazu in der Prüfungsordnung die Bestimmungen der Fächer der Philosophischen Fakultäten aufgelistet. Medienwissenschaft finden Sie unter § 50.

Wie wiederum die **Modulnoten** gebildet werden, können Sie den jeweiligen [Modulbeschreibungen](#) oder auch den Ihnen zur Verfügung gestellten Studienverlaufsplänen entnehmen.

12. Wer kann mir bei Fragen und Problemen helfen?

Je nach Ihrem Anliegen, können unter Umständen unterschiedliche Ansprechpersonen die beste Anlaufstelle für Sie sein. Da wir möchten, dass Sie bestmöglich beraten und informiert werden, steht Ihnen ein [Beratungswegweiser](#) zur Verfügung, in dem verschiedene Anliegen als auch bereits Links mit Informationen zu den jeweiligen Themen aufgeführt sind.

Bei Fragen zum Studium, die nicht anhand bereitgestellter Informationen geklärt werden können, dürfen Sie sich gerne – im Falle von fachspezifischen Fragen – an die Fachstudienberaterin des Lehrstuhls für Medienwissenschaft oder – bei fächerübergreifenden studienorganisatorischen Fragen – an die Studiengangskoordination des Instituts wenden:

Fachstudienberatung

Dr. Solveig Ottmann
Gebäude PT, Zi. 3.0.47
Telefon 0941 943-2545
E-Mail solveig.ottmann@ur.de

Studiengangskoordination

Ulrike Allouche M.A.
Gebäude PT, Zi 3.0.29
Telefon 0941 943-5097
E-Mail studiengangskoordination.lmsk@sprachlicht.uni-regensburg.de

Sekretariat

Renate Vogl

Gebäude PT, Zi. 3.0.58

E-Mail Renate.Vogl@ur.de